



© Michael Kemter

Die unter Denkmalschutz stehende Stadtvilla im Dornbirner Oberdorf wurde in den Jahren 1927/28 nach Plänen von Architekt Wilhelm Fleisch für den Augenarzt und späteren Vorarlberger Ärztekammerpräsidenten Rudolf Bachmann erbaut. Umgeben von einem großen Park mit schönem, altem Baumbestand, tritt die repräsentative Heimatschutzstil-Villa mit markantem Steildach, Rieselwurf-Putz-Fassade und Rustikasockel markant in Erscheinung.

Dach und Außenwandflächen des Baudenkmals blieben bei der 2016 erfolgten Sanierung gemäß den Auflagen des Denkmalamts weitgehend unverändert. Zahlreiche originäre Fenster wurden erhalten und renoviert. Innen wurde das ursprünglich von der Familie bewohnte Gebäude im Zuge der Sanierung in sieben einzelne Mietwohnungen aufgeteilt. Die Einheiten werden über einen neu installierten Lift im Gebäudekern vertikal erschlossen. Der mächtige Baukörper nimmt nun im Erdgeschoß eine Drei-Zimmer-Gartenwohnung auf, über der im ersten Obergeschoß eine Arztpraxis angeordnet ist. Im zweiten und dritten Obergeschoß sind jeweils zwei Wohneinheiten untergebracht. Darüber wurde eine anderthalbstöckige Dachgeschoßwohnung mit Galerie realisiert. (Text: Architekten, bearbeitet)

Villa Bachmann

Bergmannstraße 4
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR

heim.müller.partner

BAUHERRSCHAFT

Wood Consulting GD GmbH

TRAGWERKSPLANUNG

Andreas Gaisberger

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Rosenrot & Allerlei

FERTIGSTELLUNG

2016

SAMMLUNG

Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum

20. Januar 2022



© Michael Kemter



© Michael Kemter



© Michael Kemter

Villa Bachmann

DATENBLATT

Architektur: heim.müller.partner (Michael Heim, Herbert Müller)
 Mitarbeit Architektur: Markus Fulterer (ÖBA)
 Bauherrschaft: Wood Consulting GD GmbH
 Mitarbeit Bauherrschaft: Gebhard Dünser
 Tragwerksplanung: Andreas Gaisberger
 Landschaftsarchitektur: Rosenrot & Allerlei
 Bauphysik: Günter Meusburger
 Fotografie: Michael Kemter

Siedlungswasserbau: Ruthardt+Gasser Ziviltechniker
 HLKS: GMI - Ing. Peter Messner GmbH

Maßnahme: Erweiterung, Aufstockung, Sanierung
 Funktion: Wohnbauten

Planung: 09/2015 - 03/2016
 Ausführung: 03/2016 - 12/2016

Grundstücksfläche: 1.290 m²
 Bruttogeschossfläche: 842 m²
 Nutzfläche: 655 m²
 Bebaute Fläche: 245 m²
 Umbauter Raum: 3.199 m³
 Baukosten: 500.000,- EUR
 Die BGF setzt sich wie folgt zusammen: 645,7 m² EG-2.OG / 196,7 m² DG

NACHHALTIGKEIT

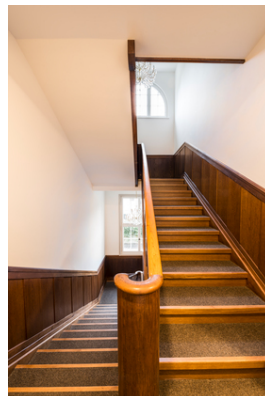
Heizwärmebedarf: 165 kWh/m²a EG-2.OG / 50 kWh/m²a DG (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: 245,6 kWh/m²a EG-2.OG / 126 kWh/m²a DG (Energieausweis)
 Primärenergiebedarf: 353 kWh/m²a EG-2.OG / 166 kWh/m²a DG (Energieausweis)
 Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen
 Materialwahl: Mischbau, Ziegelbau

RAUMPROGRAMM

Wohnungen, Büroräume, Arztpraxis



© Michael Kemter



© Michael Kemter



© Michael Kemter

Villa Bachmann

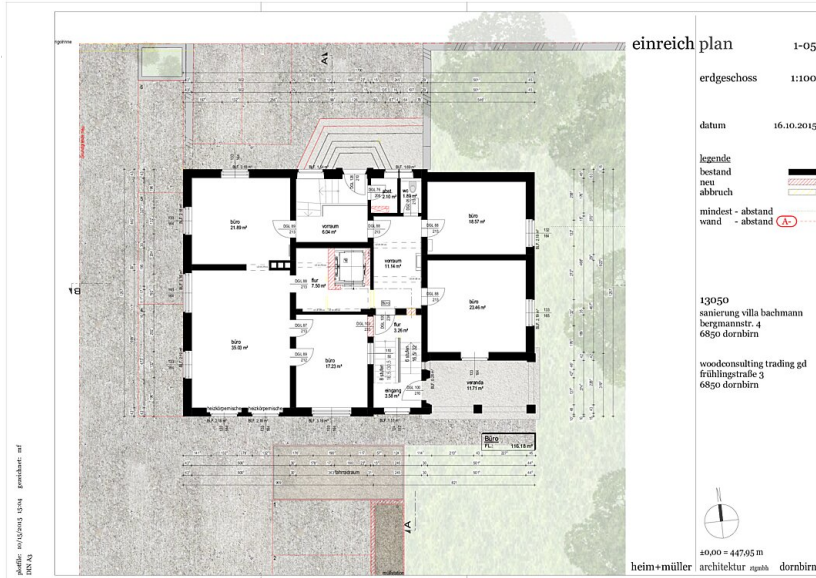
AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeisterarbeiten Hinteregger Baumeister GmbH, Bregenz; Konstruktiver Holzbau i+R Holzbau GmbH, Lauterach; Elektroinstallationen Schneider Elektrotechnik, Schwarzenberg; HLKS Albrecht Walter GesmbH, Au; Verputzarbeiten Hepp Verputz + Stukkaturgeschäft, Dornbirn; Boden- und Wandbeläge Fröwis Fußbodenprofi GmbH, Bezau; Terrazzoarbeiten Markus Albrich Oberflächentechnik, Dornbirn; Natursteinarbeiten Burkhard Fessler GmbH, Hard; Schlosserarbeiten Schlosserei Klocker Johannes, Dornbirn; Tischlerarbeiten Sternath Tischlerei GmbH, Hard; Restaurierungen-Tischlerarbeiten Edgar Waldner, Egg; Tischler & Bildhauer Hubert Wilhelm, Schwarzach; Trockenbau MARCH GmbH & CO KG, Hard

PUBLIKATIONEN

AW Architektur-Verlags GmbH 2017

Villa Bachmann



Grundriss EG

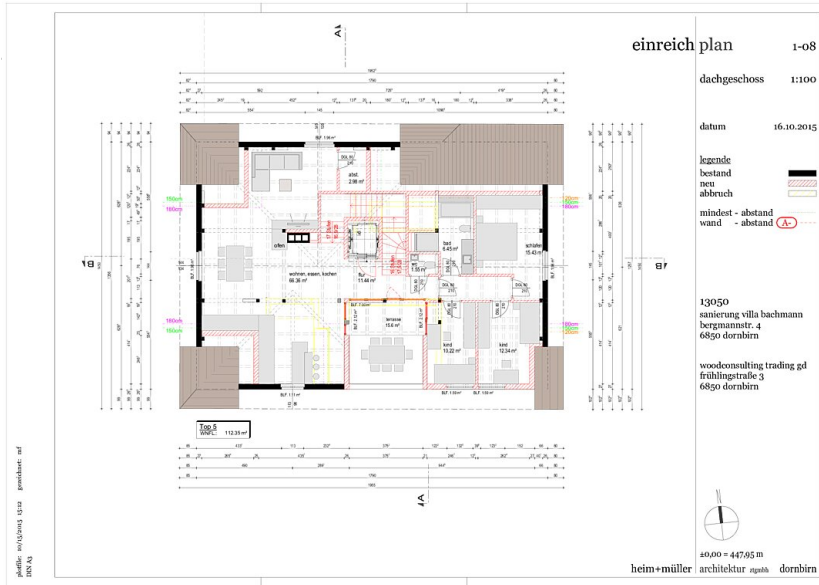


Grundriss OG1

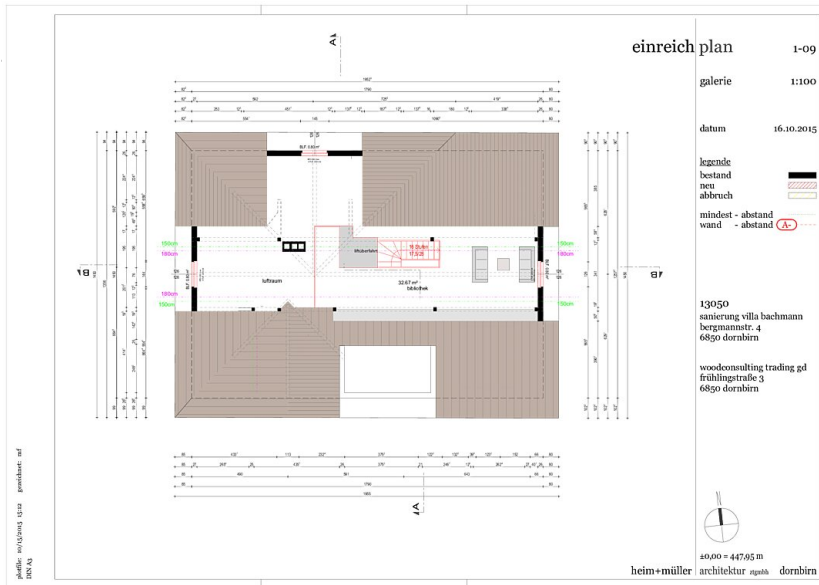


Grundriss OG2

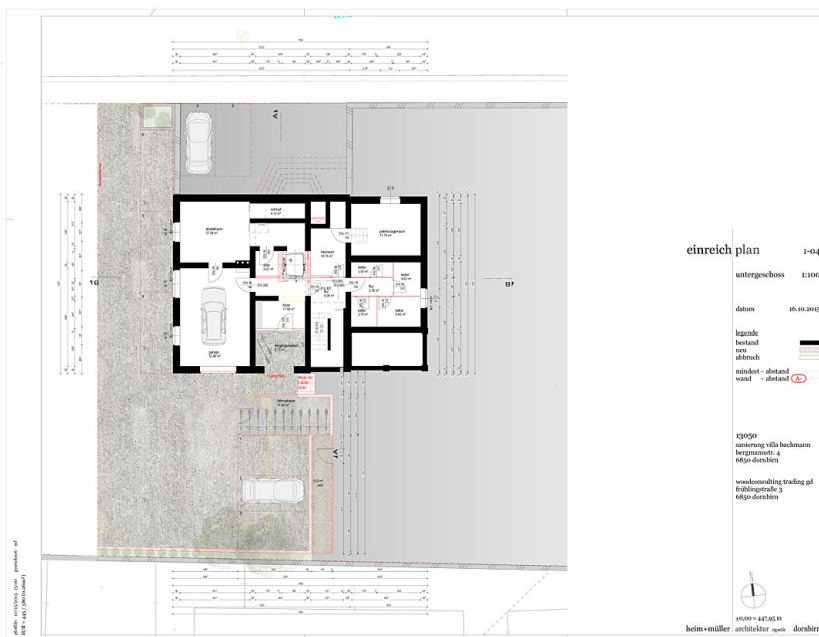
Villa Bachmann



Grundriss DG

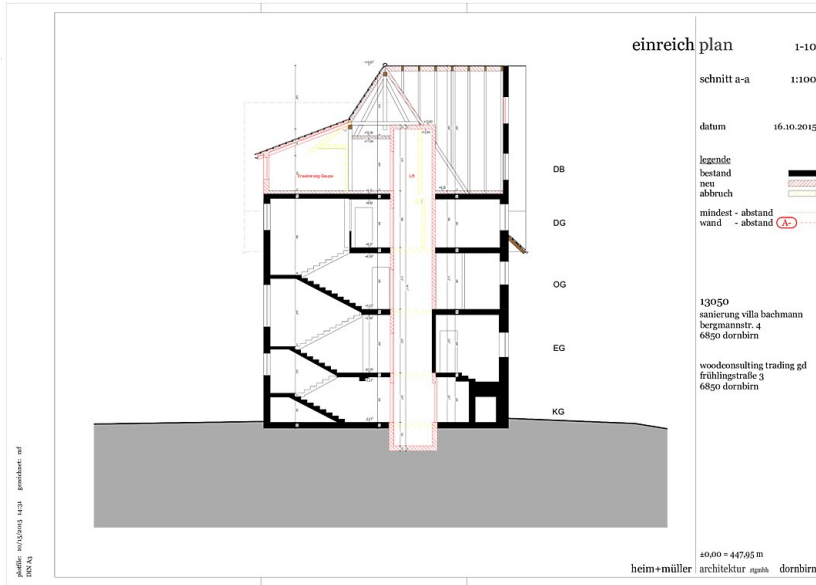


Grundriss Galerie

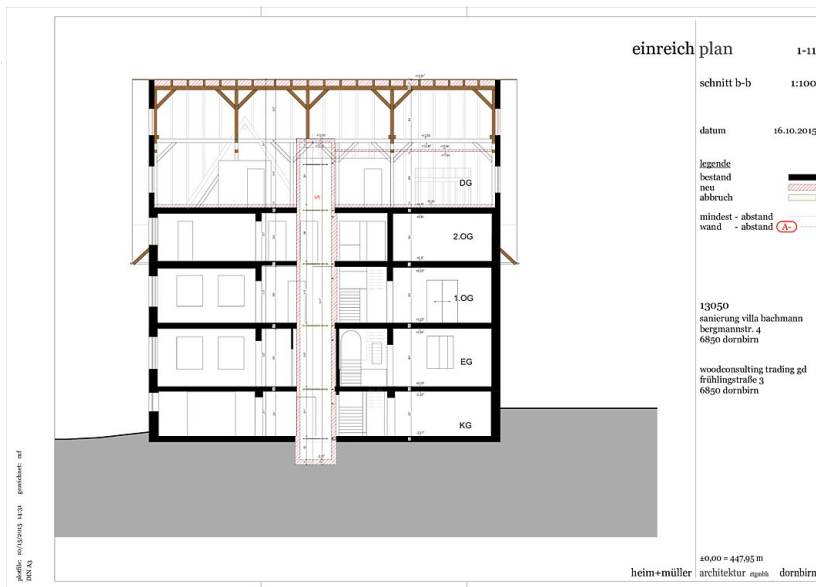


Grundriss UG

Villa Bachmann



Schnitt A A

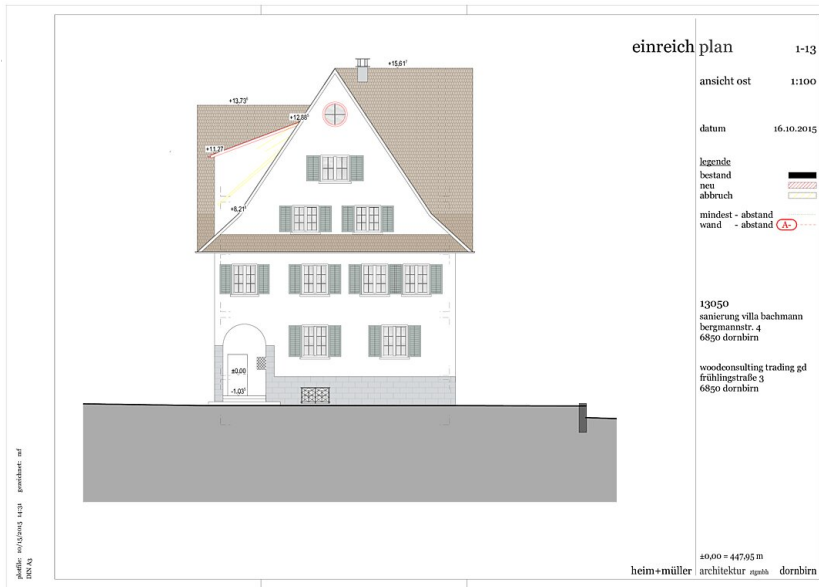


Schnitt B B



Ansicht Nord

Villa Bachmann



Ansicht Ost



Ansicht Süd



Ansicht West